

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11

ERSTER TEIL

ANSÄTZE ZU EINER HISTORISCH-SOZIOLOGISCHEN THEORIE DES KONSERVATIVISMUS

<i>Karl Mannheim</i> Das konservative Denken. Soziologische Beiträge zum Werden des politisch- historischen Denkens in Deutschland	24
<i>Gito Heinrich v. d. Gablentz</i> Reaktion und Restauration	76
<i>Samuel Huntington</i> Konservatismus als Ideologie	89
<i>Wilhelm Ribhegge</i> Konservatismus. Versuch zu einer kritisch-historischen Theorie	112

ZWEITER TEIL

ENTSTEHUNG UND AUSPRÄGUNGEN DES »KLASSISCHEN« KONSERVATIVISMUS

<i>Fritz Valjavec</i> Die Entstehung des europäischen Konservativismus	138
<i>Martin Greiffenhagen</i> Das Dilemma des Konservativismus	156
<i>Johann Baptist Müller</i> Der deutsche Sozialkonservatismus	199

DRITTER TEIL
KONSERVATIVISMUS IM ZWANZIGSTEN JAHRHUNDERT

1. Das Beispiel Deutschland

Joachim H. Knoll

Der autoritäre Staat. Konservative Ideologie und Staatstheorie am Ende der Weimarer Republik 224

Ernst Nolte

Konservatismus und Nationalsozialismus 244

Walter Dirks

Der restaurative Charakter der Epoche 262

Eugen Kogon

Die Aussichten der Restauration. Über die gesellschaftlichen Grundlagen der Zeit 276

Helga Grebing

Positionen des Konservatismus in der Bundesrepublik 290

2. Das Beispiel USA: New Conservatism

Bernhard Crick

Die merkwürdige Suche nach einem amerikanischen Konservatismus 315

Eugene Victor Walter

Die Chimäre des Konservatismus 331

Richard Hofstadter

Der Aufstand der Pseudo-Konservativen 339

Philip C. Chapman

Der Neukonservatismus. Kulturkritik gegen politische Philosophie 355

Hans-Gerd Schumann

»Konservatismus« als analytischer Strukturbegriff 370

Bibliographie 383

Nachtrag zur Bibliographie (1984) 400

Personenregister 406